

■ Aktuell

Bilanz und Ausblick

aus SIGNAL 10/1991 (Januar 1992), Seite 5 (Artikel-Nr: 10001448)
Deutsche Reichsbahn

Im Jahre 1991 hat die DR für die Bauvorhaben am Streckennetz (für Maßnahmen der Infrastruktur und Lückenschlüsse) rund 1,2 Milliarden DM ausgegeben. Dabei wurden 1.000 km Gleis erneuert und das elektrifizierte Streckennetz um 181 Streckenkilometer erweitert. Ab dem Fahrplanwechsel im Mai 1992 wird die 187 km lange Hauptstrecke von Berlin nach Dresden auf 162 km Länge mit der Geschwindigkeit von 160 km/h befahren. Außerdem können dann größere Abschnitte auf der Strecke Berlin - Magdeburg mit 140 km/h befahren werden. Zum Fahrplanwechsel 1993 wird die Strecke Helmstedt - Magdeburg elektrifiziert und für 160 km/h zugelassen. Bis 1997 wird die 224 km lange Magistrale Berlin - Hamburg durchgehend zweigleisig und elektrifiziert sein. Die Geschwindigkeit der IC-Züge beträgt dann 200 km/h. (DR-S 24/91)

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10001448>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten